

# Kommuniqué

## des Ausschusses für Forschung, Innovation und Technologie

**über den Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2010, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-241 der Beilagen)**

Der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung hat dem Nationalrat am 31. Mai 2011 den gegenständlichen Österreichischen Forschungs- und Technologiebericht 2011 (III-241 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 29. Juni 2011 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt.

An der Debatte beteiligten sich im Anschluss an die Ausführungen der Berichterstatterin, der Abgeordneten Anna **Franz**, die Abgeordneten Dr. Alexander **Van der Bellen**, Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek**, Mag. Rainer **Widmann**, Mag. Karin **Hakl** und Harry Rudolf **Buchmayr**, der Bundesminister für Wissenschaft und Forschung Dr. Karlheinz **Töchterle** und die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie Doris **Bures** sowie die Ausschussobfrau Abgeordnete Dr. Ruperta **Lichtenecker**.

Bei der Abstimmung wurde der Österreichische Forschungs- und Technologiebericht 2011, vorgelegt vom Bundesminister für Wissenschaft und Forschung und von der Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie (III-241 der Beilagen), einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Ausschuss für Forschung, Innovation und Technologie einstimmig beschlossen.

Wien, 2011 06 29

**Mag. Silvia Fuhrmann**

Schriftführerin

**Dr. Ruperta Lichtenecker**

Obfrau